KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Niederotterbach
AGS-Schlüssel: 33702056

Stichtag: 31.12.2016

Hauptwohnung gesamt: 316 Nebenwohnung gesamt: 13 Einwohner gesamt: 329
Anzahl der bewohnten Straßen: 7
Anzahl der bewohnten Adressen: 118

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
Einwohner mit Hauptwohnung	154	48,734	162	51,266	316	100
davon Ausländer	3	21,429	11	78,571	14	4,43
gemeldete Nebenwohnungen	5	38,462	8	61,538	13	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**159**	**48,328**	**170**	**51,672**	**329**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
bis 9 Jahre	12	3,797	15	4,747	27	8,544
10-19 Jahre	17	5,38	17	5,38	34	10,759
20-29 Jahre	13	4,114	14	4,43	27	8,544
30-39 Jahre	17	5,38	17	5,38	34	10,759
40-49 Jahre	22	6,962	28	8,861	50	15,823
50-59 Jahre	30	9,494	33	10,443	63	19,937
60-69 Jahre	23	7,278	14	4,43	37	11,709
70-79 Jahre	12	3,797	11	3,481	23	7,278
80-89 Jahre	7	2,215	12	3,797	19	6,013
90-99 Jahre	1	0,316	1	0,316	2	0,633
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**154**	**48,734**	**162**	**51,266**	**316**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	2	0,633	5	1,582	7	2,215
3-5 Jahre	4	1,266	6	1,899	10	3,165
6-15 Jahre	14	4,43	17	5,38	31	9,81
16-17 Jahre	5	1,582	3	0,949	8	2,532
18-20 Jahre	6	1,899	5	1,582	11	3,481
gesamt	**31**	**9,81**	**36**	**11,392**	**67**	**21,203**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	3	0,949	3	0,949
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	3	0,949	1	0,316	4	1,266
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,316	2	0,633	3	0,949
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	1	0,316	1	0,316
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,633	3	0,949	5	1,582
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	0	0	1	0,316	1	0,316
gesamt	**6**	**1,899**	**11**	**3,481**	**17**	**5,38**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	33	10,443	39	12,342	72	22,785
römisch-katholisch	72	22,785	90	28,481	162	51,266
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,316	0	0	1	0,316
ohne Angabe, gemeinschaftslos	48	15,19	32	10,127	80	25,316
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	1	0,316	1	0,316
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**154**	**48,734**	**162**	**51,266**	**316**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	52	16,456	55	17,405	107	33,861
verheiratet	86	27,215	87	27,532	173	54,747
verwitwert	4	1,266	13	4,114	17	5,38
geschieden	10	3,165	6	1,899	16	5,063
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,316	1	0,316
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,633	0	0	2	0,633
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**154**	**48,734**	**162**	**51,266**	**316**	**100**

Die Daten wurden am 02.01.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.